



Im Namen aller Mitarbeiter*Innen wünschen wir Ihnen und ihren Angehörigen auf diesem Wege ein gesundes und fröhliches Neues Jahr.

Jahreslosung:
„Suche Frieden und jage ihm nach!“
 (Psalm 34, 15)

Regelmäßige Termine

Angebot	Wochentag	Uhrzeit
Backstube	Dienstags	11:30 – 14:00
Selbsthilfegruppe Zeitschrift IRRGARTEN	Donnerstag	13:15 – 16:00
Sprechzeit	Donnerstag	10:00 – 12:00
Samstagsmaler	Jeden 2.,3. und 4. Samstag	ab 14:30

Termine im Januar und Februar 2019

Treffen der Selbsthilfegruppe „Frischer Wind“

Das nächste Treffen der Selbsthilfegruppe findet am Samstag, dem **19. Januar 2019** um **14:30 Uhr** in den Räumlichkeiten der Begegnungsstätte statt.

Lesung IRRGARTEN



Am Dienstag, dem **22. Januar 2019** findet in der Universitätsklinik und Poliklinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg auf der Station **Heinrich Damerow** eine Lesung der Selbsthilfegruppe „Irrgarten“ statt. **Beginn ist um 15 Uhr.** Jede/r Zuhörer*in ist herzlich eingeladen vorbei zu kommen und mit zu hören. Wir freuen uns auf Sie.



Neues Jahr – Neues Glück....

ein neues (Turnier)jahr hat begonnen und den Auftakt in die neue Saison bildet am Sonntag, dem 27. Januar 2019 unser **Billiard-Turnier** Beginn ist um: **14:30 Uhr**. Jeder der Mitmachen will wird gebeten sich in der Begegnungsstätte zu melden.

Das Projekt „Offener Kochclub“

Mit dem neuen Jahr verändert sich der Freitagsbrunch zum Projekt „offener Kochtopf“. Zentral an dieser Veränderung ist, dass sich bis zu acht Mitkochende zur Zubereitung des Freitagsessens eintragen können. Damit können wir die beliebten Kochplätze erweitern, den Wünschen unserer Besucher*Innen Rechnung tragen und auch interessierte, neue Besucher*Innen die Möglichkeiten geben mitzumachen. In den kommenden vier Wochen werden wir dieses Angebot testen und sehen wie es genutzt wird. Haben Sie Interesse und wollen mitmachen? Dann melden Sie sich bitte in der Begegnungsstätte. Ebenfalls können Sie freitags auch nur zum Essen kommen. Wir wünschen **Guten Appetit!**



Anna Sperk

„Neben der Wirklichkeit“

Anna Sperk erzählt authentisch und mit feiner Ironie die Geschichte einer jungen Frau, die zwischen die Fronten ihrer Krankheit und der allgemeinen gesellschaftlichen Akzeptanz gerät, bis in ihr Engagement in die Sozialarbeit hinein.

Im Fokus des Romans steht der persönliche, behördliche und gesellschaftliche Umgang mit einer Krankheit die in unserer Gesellschaft überproportional mit Vorurteilen belastet ist. Der praktisch nicht existenten Aufklärung über diese Krankheit und über die von ihr Betroffenen will der Roman etwas entgegensetzen.

Wir laden Sie recht herzlich zu einer Lesung mit Frau Anna Sperk ein



Einrichtung würden wir uns sehr freuen.

Die Autorin:

Anna, Sperk geb. 1974 in Oelsnitz/ Vogtland, ist promovierte Ethnologin und Autorin zahlreicher wissenschaftlicher Veröffentlichungen. Sie lebt und arbeitet in Halle (Saale).



Dies geschah im Dezember

Besuch aus Dresden

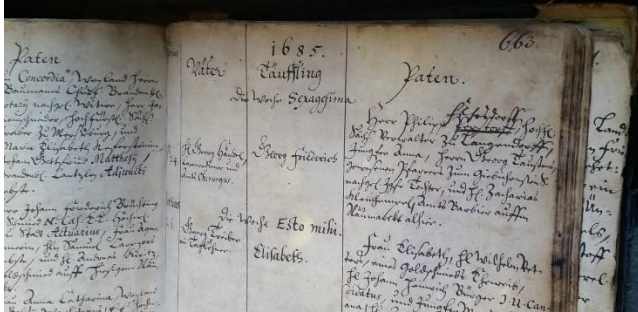
Am Mittwoch, dem 05. Dezember 2018 kamen die Besucher*Innen und Sozialpädagog*Innen der Diakonischen Begegnungsstätte Dresden zu uns nach Halle.

Gemeinsam erlebten wir eine Führung durch die Marktkirche und die Marienbibliothek, um danach im Labyrinth Kaffee zu



trinken. Besonders begeisterte unsere Gäste die Marienbibliothek, in der sie historische Bücher auch anfassen, deren Pergament- und Papierqualität bewundern und deren farbenfrohe Illustrationen fotografieren konnten.

Bei einem Gegenbesuch wird unsere Theatergruppe ein Stück in der Dresdener Begegnungsstätte aufführen. Wir haben uns sehr über den Besuch gefreut und hoffen weiterhin miteinander im Kontakt zu bleiben.



Mit dem Song „We are the champions...“ ließen wir im Licht der Knicklichter den Abend ausklingen und freuten uns auf das Kommende 2019.



Die Weihnachtsfeier 2018

Wie jedes Jahr wurde der Heilige Abend im Labyrinth gefeiert.



Nach einem großen Essen (Schweinebraten gefüllt mit Backpflaumen, Rotkohl und Böhmisches Knödeln) wurde eine Weihnachtsgeschichte verlesen. Danach berichtete ein sehr kundiger Weihnachtsmann von den Umzugsplänen des Himmels auf Wolke Sieben. Hernach sangen und bescherten wir zum Weihnachtsglücksrad, bevor unsere Feier am frühen Abend bei Kaffee und Kuchen harmonisch Ausklang.

Und wieder ist ein Jahr vorbei....

... den Ausklang des vergangenen Jahres bildete unsere Silvesterfeier. In fröhlicher Atmosphäre wurde der Jahreswechsel im Labyrinth begrüßt. Es wurde viel getanzt und gelacht. Im unserem Quiz wurden Kindheitserinnerungen von Besucher*Innen und Mitarbeiter*Innen geweckt und viel geschmunzelt.

www.jw-frohe-zukunft.de

